

Pressemitteilung

OSNABRÜCKER
LAND



HEIMAT
JAHRBUCH

2027



Neues Heimatjahrbuch erschienen

Schwerpunkt: Frauen in Geschichte und Gegenwart

In diesen Tagen erscheint die 54. Ausgabe des Heimatjahrbuches Osnabrücker Land. Im Mittelpunkt des 320 Seiten umfassenden Buches steht diesmal das Thema „Frauen in Geschichte und Gegenwart“. 13 der insgesamt 48 Beiträge beschäftigen sich auf vielfältige Weise mit diesem Thema. Porträts bedeutender Frauenpersönlichkeiten des Osnabrücker Landes – angefangen von der Ruller Barock-Äbtissin Isabelle von Hövell bis hin zur CDU-Landtagsabgeordneten Irmgard Vogelsang – finden sich neben eher sozialgeschichtlichen Abhandlungen. Den Anfang macht ein Beitrag über die Jahrhunderte alte ökumenische Gemeinschaft im Stift Börstel. Historische Betrachtungen über die Arbeit der Katharinenschwestern in Bad Rothenfelde und über den Luisenbund in Bramsche zeigen, wie unterschiedlich Frauen im Osnabrücker Land gewirkt haben. Wie weit Frauen in früheren Jahrhunderten vom heute doch weitgehend selbstbestimmten Leben entfernt waren, belegen Beiträge über die Ehe vor 200 Jahren und über Heiraten im Artland.

In der Kategorie Geschichte finden sich in dieser Ausgabe des Heimatbuches auffallend viele Beiträge, die sich mit der Zeit der nationalsozialistischen Diktatur befassen. Offenbar beschäftigt dieses dunkle Kapitel der Deutschen Geschichte nach wie vor viele unserer Autoren – vielleicht angetrieben vom erschreckenden Wiedererstarken rechtsextremistischer Kräfte aktuell in Deutschland. Eine Verhaftungswelle in Glane, das Soldatenleben, das Kriegsende in Schleddehausen, ein Reichsarbeitsdienstlager, das Leiden von Kriegsgefangenen und Zwangsarbeitern – ganz verschiedene Aspekte dieser dunklen Zeit von 1933 bis 1945 werden von den Autoren durchleuchtet.

Neu im Heimatjahrbuch 2027 ist die Rubrik „Neues aus dem Landkreis“. Erstmals sind hier Zahlen, Daten und Fakten über den Landkreis Osnabrück und seine insgesamt 34 Kommunen sowie Berichte über besonders wichtige Ereignisse in den einzelnen Städten und Gemeinden. Das Zustandekommen dieser neuen Rubrik verdankt die vierköpfige Redaktion des Heimatjahrbuches besonders dem Kulturbüro des Landkreises Osnabrück und dessen neuer Leiterin Katharina Pfaff.

Beiträge über Archäologie und Denkmalpflege gehören zum Themenkanon des Heimatbuches ebenso wie ein ganzes Paket von Texten in plattdeutscher Sprache.

Einzelne Beiträge des Buches können wieder in digitaler Form (pdf-Dateien) erworben werden (Grundgebühr: 2,00 Euro, plus 0,50 Euro pro Seite des jeweiligen Beitrags). Die Digitalbeiträge können über ein Antragsformular auf der Homepage des Heimatbundes Osnabrücker Land (www.hbol.de) bestellt werden. Auch der Kreisheimatbund Bersenbrück nimmt Bestellungen unter seiner E-Mail-Adresse (kreisheimatbund@khh-bsb.de) entgegen. Um die Bestellungen zu erleichtern, ist das Inhaltsverzeichnis mit der Liste aller Einzelbeiträge auf den Internetseiten beider Heimatbünde zu finden.

Herausgegeben wird das Heimatjahrbuch 2027, das nach wie vor 14,90 Euro kostet, vom Heimatbund Osnabrücker Land und vom Kreisheimatbund Bersenbrück.

Für die Redaktion des Heimatjahrbuches:

Lothar Schmalen

E-Mail: aquisgran@aol.com

mobil: 0171 4701407